



Zimmer&Kreim GmbH & Co. KG
ZK EDM | ZK Automation | ZK Software
Beineäcker 10, 64395 Brensbach, Germany

Michael Huth, Leiter Vertrieb und Marketing
T + 49 (0) 6161 - 93 07 - 44
F + 49 (0) 6161 - 93 07 - 73
m.huth@zk-system.com
www.zk-system.com

Neues zur EMO: 18. - 23.9.2017, Hannover

24/7 – Effiziente Lösungen über Technologiegrenzen hinweg

Zimmer&Kreim zeigt Automationslösungen für die Kleinserienfertigung

Das Thema Automation ist zum Dreh- und Angelpunkt in Sachen Wirtschaftlichkeit und Wettbewerbsfähigkeit geworden. Kaum ein Betrieb, sei er noch so spezialisiert, kann sich dieser Entwicklung verschließen. Seit drei Jahrzehnten beweist Zimmer&Kreim - als Systemanbieter automatisierter Lösungen - Effizienz für den One-Piece-Workflow und belegt damit, dass automatisierte Prozesse sich auch dort rechnen, wo es um Einzelteile oder Kleinserien geht.

Über Technologiegrenzen hinweg

Den Blick über die Grenzen des Erodierens hinaus hat sich Zimmer&Kreim schon vor Jahrzehnten angeeignet. Damit ist ZK führend in der Fragestellung, Prozesse hard- und softwaretechnisch sauber abzubilden. Auch in der Betrachtung singulärer Technologien (Messen, Fräsen, EDM oder Lasern) hat Zimmer&Kreim erhebliches Knowhow und steigert mit seinen Lösungen Wertschöpfung, ROI und Wirtschaftlichkeit in den Betrieben. Für die EMO 2017 hat sich ZK neben dem Erodieren auf die Themen Fräsen, Qualitätsmessen und Lasern fokussiert. Dazu wird es auf dem Messestand Systemstellungen geben, die die Kombination einer jeden Technologie in Verbindung mit automatisierten Abläufen zeigen. „Jede einzelne Technologie gewinnt durch unsere Automation.“ unterstreicht Armand Bayer, Geschäftsführer Zimmer&Kreim - „Mit unserem Hard- und Software-Knowhow können wir für jede Technologie die passende Lösung anbieten. Unser Ziel ist es, unseren Kunden einen 24/7 Betrieb zu ermöglichen – egal welche Maschinenkombination in seinem Betrieb steht“.

Mit dieser Zielsetzung betreibt ZK stetig die Weiterentwicklung seiner Systeme. Zur EMO wird es Neuerungen im Bereich der Steuerungsfunktion beim Erodieren geben. Auch die Softwaremodule werden stetig weiterentwickelt und verbessert. Z.B. das Modul *Processmod* – mit dem nun die Auslastungen aller Maschinen visuell besser dargestellt werden können. Mit diesem Organisationsmodul werden die Prozessschritte in der Werkstatt visualisiert. Der Verantwortliche sieht auf einen Blick, in welcher Bearbeitungsstufe und wo sich seine Werkstücke befinden. Auch wichtige Informationen wie Auslastung, Status und Rückmeldungen der einzelnen Maschinen werden visuell dargestellt. Durch die, in der Datenbank gespeicherten Informationen, kann z.B. die Auslastung auch rückwirkend für die gesamte Lebenszeit der Maschine dargestellt werden. Oder auch nur für einen ausgewählten Zeitraum.

Messeneuheit: Quick-Preset halbiert die Rüstzeiten

Als Messeneuheit präsentiert Zimmer&Kreim zur EMO das Modul Quick-Preset. Das Gerät spart Zeit beim Voreinstellen von Elektroden. Bisher waren zwei manuelle Arbeitsgänge erforderlich: Manuelles Identifizieren und manuelles Ermitteln der Z-Offsetwerte. Mit Quick-Preset werden beide Arbeitsgänge in einem durchgeführt. Ein Laser erfasst die Offsetwerte während gleichzeitig die Teile identifiziert werden. Einfach und schnell per Knopfdruck. Die Werte werden den Teilen automatisch zugeordnet und im System hinterlegt.



Messeneuheit: Chameleon5 – noch schneller und präziser

Auch wenn es von außen scheinbar unverändert aussieht, hat sich bei *Chameleon* Linear mit der Ausbaustufe 5 erhebliches getan. Die Geschwindigkeiten in den X-, Y-Achsen sind um ca. 60 % verbessert worden. Der Drehbereich in der C-Achse wurde von 270° auf 370° erhöht. Dies bedeutet insgesamt noch schnellere Wechseltorgänge bei höchster Positionsgenauigkeit.

Sauberes Fräsen rund um die Uhr

Standzeiten, Präzision und Bearbeitungszeiten – das sind die Keyfacts beim Fräsen. In Zusammenarbeit mit MHT hat Zimmer&Kreim das automatisierte Wechseln des sogenannten „Mediumverteiler“ entwickelt. Mit dieser innovativen Technik ist es möglich die Fräswerkzeuge, bzw. die Schneiden dieser Werkzeuge, während des Fräsvorganges zu kühlen, mit minimal Mengen zu schmieren oder mit Luft die entstehenden Späne wegzugeblasen. Ein Anbauelement ermöglicht die Montage an der Spindel. Die dazugehörigen Hülsen und das Gebläse werden mit dem *Chameleon* automatisiert während des Bearbeitens gewechselt. Hierzu hat ZK die passende Greifertechnik entwickelt und geänderten Magazinebenen vorgesehen. Damit lässt sich das neue Verfahren bei allen gängigen Fräsmaschinen einsetzen und automatisieren.

„Wechselzeiten, Bearbeitungszeiten und Werkzeugstandzeiten werden in dieser Kombination erheblich verbessert“ bestätigt Michael Huth, Leiter Vertrieb und Marketing die gelungene Zusammenarbeit.

Qualitätsmessen und 3D-Lasergravur mit *Chameleon5* im 24-Stunden Betrieb

Von ebenso guten Ergebnissen können sich die Messebesucher bei der Kombination eines *Chameleon* Mono mit einer mit Null-Punkt-Spannsystem bestückten Messmaschine überzeugen (Zeiss). Mit dem Qualitätsmessen werden nicht nur bei Elektroden, sondern auch bei Werkstücken/Bauteilen die Konturfehler durch Abgleich mit dem 3D-Datensatz schnell erkannt. Die ZK-Software bietet Schnittstellen zu Messsoftware-Programmen aller bekannten Hersteller und ermöglicht so die Bestückung der Messmaschine im manuellen Betrieb rund um die Uhr. Die Kombination *Chameleon5* Mono mit Jobmanagement und Messmaschine macht deutlich, dass automatisierter Einsatz auch für das Messen in der Kleinserienfertigung geeignet ist. Gleichzeitig werden alle gemessenen Daten in der Datenbank gespeichert, protokolliert und stehen für die weitere Verarbeitung zur Verfügung. (z.B Qualitätsmanagement, ERP, usw).

Die 3D-Lasergravur eignet sich nicht für große Oberflächen und große Tiefen. Hervorragend jedoch für Gravuren bis 2 – 4 mm; z.B. für Signierstempel. „Auch spezialisierte Betriebe werden erkennen, dass sich Lasergravur im 24-Stunden-Betrieb rechnet“, argumentiert Armand Bayer. „Unsere derzeitigen Jobmanager z.B. mit Fa. Acsys bestätigen eine Auslastung im 24-Stunden-Betrieb von bis zu 95 %“.

Die höhere Effizienz der Abläufe spürt natürlich der Betrieb, aber auch der Wettbewerb: „Denn unter Preisdruck geraten solche automatisierten Betriebe nicht mehr so schnell“, ergänzt Bayer.

In der Kombination der Bereiche ZK-Software, ZK-Automation und ZK-EDM bietet Zimmer&Kreim seinen Kunden ein einzigartiges Portfolio. Dies zu beurteilen, haben die Messebesucher nun die beste Gelegenheit - auf der EMO in Hannover, Halle 13, Stand B 86. Wir laden Sie herzlich ein, uns auf dem Messestand zu besuchen.